

Pressemeldung

Pipe Predict GmbH mit dem KfW Award Gründen für Hessen ausgezeichnet

Frankfurt am Main 20.10.2022. In einer feierlichen Prämierungsveranstaltung am gestrigen Abend in Berlin wurden die diesjährigen Awards der KfW an innovative Unternehmen aus ganz Deutschland vergeben. Für jedes Bundesland wurde je ein Unternehmen ausgezeichnet. PipePredict aus Darmstadt geht als Landessieger Hessen aus dem Wettbewerb hervor und erhält 1.000 EUR Preisgeld.

Der Vorstandsvorsitzende der KfW, Stefan Wintels: „Für die erfolgreiche nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie zur Stärkung von Deutschland als Technologiestandort brauchen wir Mut, Kreativität und Unternehmergeist. Ich gratuliere den preisgekrönten Gründerteams herzlich; sie sind mit ihren innovativen Lösungen Vorbilder in diesem Jahrzehntentscheidung. Die KfW wird als digitale Transformations- und Förderbank junge Unternehmen auch in Zukunft tatkräftig unterstützen und somit das Ökosystem in unserem Land für junge Unternehmen stärken.“

PipePredict wurde 2020 von Christopher Dörner, Valerie Fehst und Tri-Duc Nghiem gegründet. Das Unternehmen löst ein Problem: Weltweit gehen jährlich mehr als 100 Milliarden Kubikmeter Wasser auf dem Weg zwischen Versorgern und Endverbrauchern durch Leckagen und Rohrbrüche verloren – und mit jedem Liter Wasser auch die Energie für die Aufbereitung und das Pumpen. Da die Rohre meist unterirdisch verlaufen und schwer zugänglich sind, fallen Leckagen und Schäden erst auf, wenn ein Rohrbruch das Wasser oder den Dampf an die Oberfläche fördert. PipePredict bietet die vorausschauende Wartung für Rohrnetze an, indem bestehende Sensordaten mit einem digitalen Zwilling und Machine-Learning-Algorithmen analysiert werden. Dadurch werden Leckagen frühzeitig und präzise gefunden und Rohrbrüche können verhindert werden. Gleichzeitig können durch die entwickelten Algorithmen Schäden frühzeitig und präzise geortet werden, wodurch Wasser- und Energieverluste minimiert werden. Zudem ermöglicht dies eine zügige und kosteneffiziente Reparatur; davon profitieren Bürger und Versorger zugleich. Eingesetzt wird die Technologie auch in Fernwärmenetzen.

Christopher Dörner: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung beim KfW Award Gründen und der damit erhöhten Sichtbarkeit eines wenig beachteten Problems, für das wir eine innovative Lösung gefunden haben.“

Mehr über den Landessieger unter www.pipepredict.com. Ein Foto des Unternehmens ist zum Download eingestellt auf www.peperonihaus.de/kfw.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewertete die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Am Wettbewerb teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2017.

Als Landessieger hat sich PipePredict auch für den Preis des Publikumssiegers qualifiziert. Dieser ist mit weiteren 5.000 Euro Preisgeld verbunden. Bis zum 15.11.2022 kann unter www.fuergruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis für den Publikumssieg abgestimmt werden.

Über die KfW:

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2021 hat sie dafür ein Fördervolumen von 107 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt:

Carmen Vallero, KfW Award Gründen c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin, Tel. 0179-54 53 972, kfw_award@peperonihaus.de